

Sexuelle Belästigung und Gewalt **sind strafbar (§ 218).**

Eine Aktion gegen sexuelle Belästigung und Gewalt

Stadt Graz
Referat Frauen & Gleichstellung
Kaiserfeldgasse 17, 8010 Graz
Tel.: +43 316 872-4671
graz.at/frauen

In Zusammenarbeit mit der
Beratungsstelle TARA und
den Grazer Spielstätten



LUISA IST LIVE DABEI, WENN DU SIE BRAUCHST!

Sexuelle Belästigung
oder Übergriffe **müssen**
nicht ertragen werden!

Bei Veranstaltungen und
Events im Orpheum Graz,
im Dom im Berg und
auf der Schlossbergbühne
Kasematten ist Luisa live
dabei. Infos findest du vor
Ort und auf graz.at/luisa

WIR SIND DA.

Beratungsstelle TARA
Tel.: 0316 31 80 77
taraweb.at

Polizei
Tel.: 133

24-Stunden-Notruf der
Frauenhäuser Steiermark
Tel.: 0800 202 017

JA!

IST LUISA DA?



JA!



IST LUISA
DA?

GRAZ

FRAG NACH LUISA, WENN DU BEIM FORTGEHEN BELÄSTIGT ODER BEDRÄNGT WIRST

graz.at/luisalivedabei



LUISA IST LIVE DABEI!

In den Grazer Spielstätten – Orpheum Graz, Dom im Berg und Schlossbergbühne Kasematten – sorgt die Security dafür, dass für Anmachen und sexuelle Übergriffe kein Platz ist!

Kennst du das?

Es ist Freitagabend und du hast mit deinen Mädels Spaß bei einem Event, auf das du dich schon die ganze Zeit

gefremdet hast. Meistens bleibt das auch so. Aber leider nicht immer. Beim Tanzen und Mitsingen oder auf dem Weg zur Toilette wirst du angesprochen. So weit, so gut – und o.k., wenn du es auch willst.

Manchmal bleibt es aber nicht dabei:

Von jemandem aufdringlich betatscht zu werden, sexuelle Anspielungen oder schlüpfrige Anmach-Sprüche hören zu müssen, sind Grenzüberschreitungen, die keinen Spaß mehr machen, sie sind sogar strafbar!

Vor allem:

Wenn du es nicht willst.

Schneller als dir lieb ist, befindest du dich in einer Situation, aus der du raus möchtest. Du fühlst dich bedrängt und überlegst, was du tun kannst.

Doch wie raus? Was tun?

Geh zur Security und frag: „Ist Luisa da?“

Die Grazer Spielstätten dulden keine sexuelle Belästigung und die Security-Mitarbeiter:innen sind informiert, wurden

eingeschult und antworten mit „JA“. Sie werden dir aus der brenzigen Situation helfen.

Zum Beispiel werden Freund:innen von dir verständigt, deine Sachen geholt, du kannst an einen sicheren Ort gebracht werden, eine Begleitung zu einem Taxi wird organisiert oder – im Notfall – die Polizei verständigt.

Bitte scheue dich nicht davor, nach „Luisa“ zu fragen!

Es ist nicht in Ordnung, wenn jemand deine Grenzen nicht respektiert.